

Ortsgemeinden Oberdiebach & Manubach

Erneuerung der Wärmeversorgung im Sportlerheim - Umstellung von Öl auf Pellets

Die Ortsgemeinden Oberdiebach und Manubach investieren zusammen **22.794,45 €** aus dem KIPKI-Programm in die energetische Sanierung ihrer gemeinsamen Sportanlage.

Hintergrund und Ziel der Maßnahme

Diese Investition ist in der Kategorie **Maßnahmen Klimaschutz** als **Wärmeversorgung** klassifiziert. Die Sanierung der Heizung hat einen besonders hohen Stellenwert im Kontext des Klimaschutzes. Die Sportanlage wird regelmäßig von Bürgerinnen und Bürgern aus beiden Ortsgemeinden besucht, weshalb die Maßnahme eine hohe Außenwirkung erzielt.

Ziel ist es, die Sportanlage "fit" für die Zukunft zu machen und den Ausstoß an Kohlenstoffdioxid **um 94%** im Vergleich zum Ist-Zustand zu senken.

Konkrete Umsetzung

Die Maßnahme umfasst den Austausch der **alten Ölheizung gegen eine neue Pelletheizung** in der gemeinsam betriebenen Sportanlage. Konkret wird ein **Biomasse-Heizkessel von 2024 mit einer Nennleistung von 25 Kilowatt** eingebaut. Ein Vorteil der Pelletheizung ist die Nutzung eines nachwachsenden Rohstoffs, was die Unabhängigkeit von Ölpreisschwankungen ermöglicht.

Prognostizierte Einsparungen

Die Maßnahme führt zu einer deutlichen Reduzierung der Treibhausgase:

- **Prognostizierte CO₂-Einsparung: 12,99 Tonnen pro Jahr** (Dies ist auf die hocheffiziente Verbrennungstechnologie moderner Pelletheizungen zurückzuführen).

Finanzielle Eckdaten

- **Geplante Gesamtausgaben: 65.000,00 €.**
- **KIPKI-Förderung (Bewilligt): 22.794,45 €** (davon Oberdiebach 14.373,71 € und Manubach 8.420,74 €).